

PRESSEHEFT

JOHNNY WHITWORTH
MAURICE McRAE
ZAZIE BEETZ

STILL HERE

BLUE FOX ENTERTAINMENT und ATELIER 44 PRESENTEN A FOLGE VON VLAD FEJER: "STILL HERE"
JOHNNY WHITWORTH MAURICE McRAE AFTON WILLIAMSON JEREMY HOLLA ZAZIE BEETZ LARRY PINE
MIT JEFF KRYKA GEMITTOM OMBELLA GIOSSONE MIT GEORG PETZOLD UND STEVE MCGLEAN MIT RICKY MARTINEZ
DIE REGIE ANA PAULA RIVERA MIT ANA PAULA RIVERA VLAD FEJER REGINA SIANG JAVIER DEL OLMO
DIE MUSIK ANDREAS STERN MIT VLAD FEJER UND PETER CUTLER MIT VLAD FEJER MIT VLAD FEJER

JEDE SEKUNDE ZÄHLT   

MISSING GIRL



STILL HERE

Ein Film von Vlad Feier

Ab 27. August 2020 im Kino

STILL HERE

Ab 27. August 2020 im Kino

Spieldauer: 90 Minuten

Werbematerialien:

www.kinostar.com/filmverleih/still-here/

still-here.kinostar.com

Im Verleih der
Kinostar Filmverleih GmbH

kinostar®

STILL HERE

Ein Film von Vlad Feier

Ab 27. August 2020 im Kino

Als ein afro-amerikanisches Mädchen in New York City vermisst wird, ist ein Journalist entschlossen sie zu finden und Gerechtigkeit walten zu lassen, als kein anderer es tut.

SYNOPSIS	4
CAST	5
CREW	6
ÜBER DIE DARSTELLER	7
ÜBER DIE FILMEMACHER	9
STATEMENT DES REGISSEURS	10
DIE FILMEMACHER	11
KONTAKT	13

JOHNNY WHITWORTH

MAURICE McRAE

ZAZIE BEETZ

STILL

JEDE SEKUNDE ZÄHLT

HERE

AB 27. AUGUST IM KINO

©ATELIER 44, LLC. 2019. ALL RIGHTS RESERVED.

6 4  kinostar®



SYNOPSIS

Als die 10-Jährige Monique Watson, ein Mädchen afro-amerikanischer Abstammung, in New York City plötzlich vermisst wird, unternimmt die Polizei nicht viel und ihr Vater Michael ist verzweifelt.

Aus der Not heraus tut er sich mit Christian Baker zusammen, dem Journalisten, der über Moniques Fall berichten soll. Da das öffentliche Interesse schwindet, begeben sich Michael und Christian auf die Suche nach der Wahrheit im Wettlauf gegen die Zeit – um Monique zu finden, bevor es zu spät ist.



CAST

CHRISTIAN BAKER

Johnny Whitworth

MICHEAL WATSON

Maurice McRae

TIFFANY WATSON

Afton Williamson

KEYSHA

Zazie Beetz

Det. GREG SPAULDING

Jeremy Holm

Det. ANTHONY EVANS

Danny Johnson

JEFFREY HOFFMAN

Larry Pine

MARCUS MITCHELL

Justiin A. Davis

ANDRE WATSON

Jared Kemp



CREW

Regie Vlad Feier
Drehbuch Vlad Feier und Peter Gutter
Idee Vlad Feier

ProduzentInnen Ana Paula Rivera
Vlad Feier
Javier del Olmo
Regina Bang

Co-Produzenten The Post Republic
Ausführende Produzenten Fernando Dosal
Salvador Monroy

Kamera Ana Paula Rivera
Szenenbild Roxy Martinez
Kostüm Ornella Chiosso
Schnitt Georg Petzold
Steve McClean

Musik Jeff Kryka
Ton Uwe Dresch
Bill Donnelly

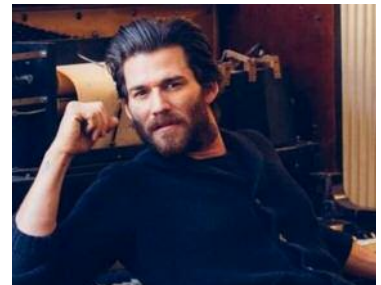
Casting Director Adrienne Stern



ÜBER DIE DARSTELLER

Johnny Whitworth („Christian Baker“)

Johnny Whitworth (geboren am 31. Oktober 1975) ist ein amerikanischer Schauspieler, der am 31. Oktober 1975 in South Carolina zur Welt kam. Man kennt ihn durch seine Rollen als A.J. in *Das Empire Team* (*Empire Records*, 1995), als Donny Ray Black in Francis Ford Coppola's *Der Regenmacher* (*The Rainmaker*, 1997), als Vernon Grant in *Ohne Limit* (*Limitless*, 2011), und als Blackout in *Marvel's Ghost Rider: Spirit of Vengeance* (2011). Außerdem spielte er Cage Wallace in The CW's Serie *The 100* und Tommy Darden in *Todeszug nach Yuma* (*3:10 to Yuma*, 2007).



Maurice McRae („Michael Watson“)

Der amerikanische Schauspieler Maurice McRae hat, neben *Nighthawks* (2019), in *Still Here* das erste Mal eine Rolle in einem Kinofilm. Allerdings streckt sich seine künstlerische Arbeit über beide Küsten der USA, da er am Broadway und weiteren Theatern auftrat, aber auch schon verschiedene Serienauftritte hatte. Man kennt ihn vor allem im amerikanischen Raum aus den Serien *Awkwardly* (2018), *Random Acts of Flyness* (2018) oder *Elementary*.



Zazie Beetz („Keysha“)

Zazie Olivia Beetz ist eine deutsch-amerikanische Schauspielerin. Sie spielt in der FX Komödien-Drama-Serie *Atlanta* mit, für die sie bereits eine Nominierung für den Primetime Emmy® Award für die herausragende Nebendarstellerin in einer Komödienserie erhielt. Zudem ist sie in der Netflix Anthologie-Serie *Easy* zu sehen. In Filmen spielte sie die Marvelheldin Domino in *Deadpool 2*,



sowie die Nachbarin von Arthur Fleck in dem psychologischen Thriller *Joker* (2019). Außerdem war sie im Katastrophenfilm *Geostorm* (2017), *Wounds* (2019) oder *Lucy in the Sky* (2019) zu sehen.

Beetz wurde in Berlin geboren. Sie besuchte die Vorschule in Berlin und den Kindergarten in New York City, bevor sie im Alter von acht Jahren mit ihrer Familie dauerhaft nach Amerika zog, wo sie Zuhause deutsch und englisch sprach. Sie wuchs in New York's Washington Heights auf und interessierte sich für Schauspiel, wodurch sie in Gemeinschaftstheatern und auf lokalen Bühnen auftrat. Sie machte ihren Abschluss an der La Guardia Arts High School in 2009, und ging dann auf das Skidmore College, wo sie 2013 ihren Abschluss in Französisch machte. Danach lebte sie ein Jahr in Paris.

Larry Pine („Jeffrey Hoffman“)

Larry Pine ist ein amerikanischer Schauspieler, den man als Mr. Mosher aus Wes Anderson's *Grand Budapest Hotel* (*The Grand Budapest Hotel*, 2014) kennt, wie auch aus *Moonrise Kingdom* (2012). Des Weiteren spielte er in *Arbitrage – Macht ist das beste Alibi* (*Arbitrage*, 2012), *Die Royal Tenenbaums* (*The Royal Tenenbaums*, 2001) und David Fincher's Serie *House of Cards* mit.



Jeremy Holm („Gred Spaulding“)

Den amerikanischen Schauspieler, Jeremy Holm, kennt man vor allem aus den Emmy© nominierten Serien *Mr. Robot* und *House of Cards*. Außerdem spielte er in dem Filmen *Der Richter – Recht oder Ehre* (*The Judge*, 2014) und *The Ranger* (2018) mit.



Afton Williamson („Tiffany Watson“)

Die amerikanische Schauspielerin Afton Williamson, hatte bereits Auftritte in den Filmen *Ein riskanter Plan* (*Man on a Ledge*, 2012) und *Otherhood* (2019). Doch bislang kennt man sie vor allem aus diversen Serien, wie *The Night of – Die Wahrheit der Nacht* (*The Night of*, 2016), *Banshee*, *Homeland* oder *A Gifted Man*.





ÜBER DIE FILMEMACHER

Vlad Feier ist der Regisseur, Autor und Produzent von *Still Here*, zusammen mit Ana Paula Rivera, welche für die Kamera und ebenfalls als Produzentin zuständig ist. Javier del Olmo und Regina Bang sind ebenfalls Produzenten des Films.

Feier und Riveras erste Zusammenarbeit, *The Intruder*, einen Kurzfilm über häusliche Gewalt, wurde dazu ausgewählt auf den Cannes Film Festival 2011 in der Sparte Kurzfilm zu spielen. Das war der Beginn der Produktionsfirma der beiden, Atelier 44.

Andere Zusammenarbeiten beinhalten den Kurzfilm *Be*, welcher den Diamond Award der California Film Awards 2012 gewann, ebenso wie die Los Angeles Screenplay Competition, gemeinsam mit anderen Nominierungen.

Traces of the Brush: The Heartprint of Fu Shen ist eine Dokumentation, welche von Ana Paula Rivera und Vlad Feier produziert wurde. Sie war der Gewinner des „Award of Excellence“ bei den Impact Documentary Awards und offiziell für das Balinale Film Festival 2018 ausgewählt, zusammen mit anderen Awards und Nominierungen.

Ihre Mission ist es zu inspieren, informieren und bedeutende Veränderungen zu erschaffen. Sie sind auf Projekte fokussiert, welche einen Zweck und Antrieb haben, um Kunst zu erschaffen, welche die Gedanken der Menschen verändern und ihr Herz dazu öffnen können.



STATEMENT DES REGISSEURS VLAD FEIER:

Meine eigentliche Intension war es, die Geschichte der rohen, menschlichen Stärke und Determination in einer Welt zu erzählen, wo es scheinbar keine Hoffnung gab, an etwas festzuhalten, wenn es dort scheinbar nichts gibt, woran man sich festhalten kann. Ich wollte eine Geschichte in einer Welt erzählen, wo systematischer Rassismus, Diskriminierung und Klassifizierung eine unsichtbare und doch mächtige Kraft war, die die Gesellschaft in Stücke zerbrach, wo es jedoch die gibt, die anhielten, kämpften und nicht aufgaben oder nachgaben. Die Story, die dabei entwickelt wurde, war STILL HERE.

Millionen Kinder auf der ganzen Welt werden jedes Jahr vermisst und viele von ihnen kommen nicht mehr nach Hause. STILL HERE ist eine Geschichte, welche von Menschen inspiriert wurde, die ich über die Jahre gesehen, getroffen oder von den ich gehört habe. Manche von ihnen waren in den Nachrichten zu sehen und andere kommen von Ereignissen, welche passiert sind oder gerade auf der ganzen Welt passieren.

Ich beschloss die Story in New York spielen zu lassen, da es eine Stadt ist, die die Stärksten auf die Knie zwingen kann und sie so weit hinunter ziehen kann, bis nur noch die Essenz wer sie sind bleibt, während es zur selben Zeit aber auch wohlwollen gibt. Diese Balance kann einem helfen Dinge zu sehen und wertzuschätzen, welche wirklich im Leben zählen. Wir wollten filmisch diese Essenz festhalten, sodass sie im Film zu einem anderem Charakter kommt – eine schöne und mächtige Rohheit in sich selbst.

Diese Geschichte aus der Sicht eines Vaters und des Reporters zu erzählen und ihre Schwachstellen in diesem Prozess heraus stechen zu lassen, war hierbei von größter Bedeutung. Zu oft hält die Gesellschaft an dem Stereotyp fest, dass Männer ihre „Stärke“ wahren müssen und über ihre Sensibilität und Menschlichkeit stellen sollen. Für mich war einer der wichtigsten Elemente dieses Filmes Charaktere zu zeigen, die fühlen und sich entwickelt können, zu zeigen, dass Männer sich ändern und anpassen können und ein weites Spektrum an Emotionen zeigen können.

Letztendlich wollte ich eine Transformationserfahrung für das Publikum erzeugen, um Empathie für die Charaktere durch diese Reise zu schaffen. Die Geschichte zeigt die menschliche Verbindung in einer Zeit, in der die Welt unglaublich gespalten und gleichzeitig stärker verbunden ist als je zuvor.

REGISSEUR, AUTOR UND PRODUZENT

Vlad Feier ist ein rumänisch-amerikanischer Regisseur, Drehbuchautor und Produzent. Seine Leidenschaft für Filme kam früh, als er anfangs, aus Romanen inspiriert Kurzfilme zu machen. Er arbeitete mit Media Pro Studios in Bukarest, Rumänien zusammen, hat Regie bei Filmen und Fernsehserien geführt, bevor er in die Vereinigten Staaten zog. Er ist bekannt für *The Premonition* (2007), *The Intruder* – welcher ausgewählt wurde für das Cannes Filmfestival 2011, und *Still Here* (2020).

PRODUZENTIN UND KAMERAUFÜHRUNG

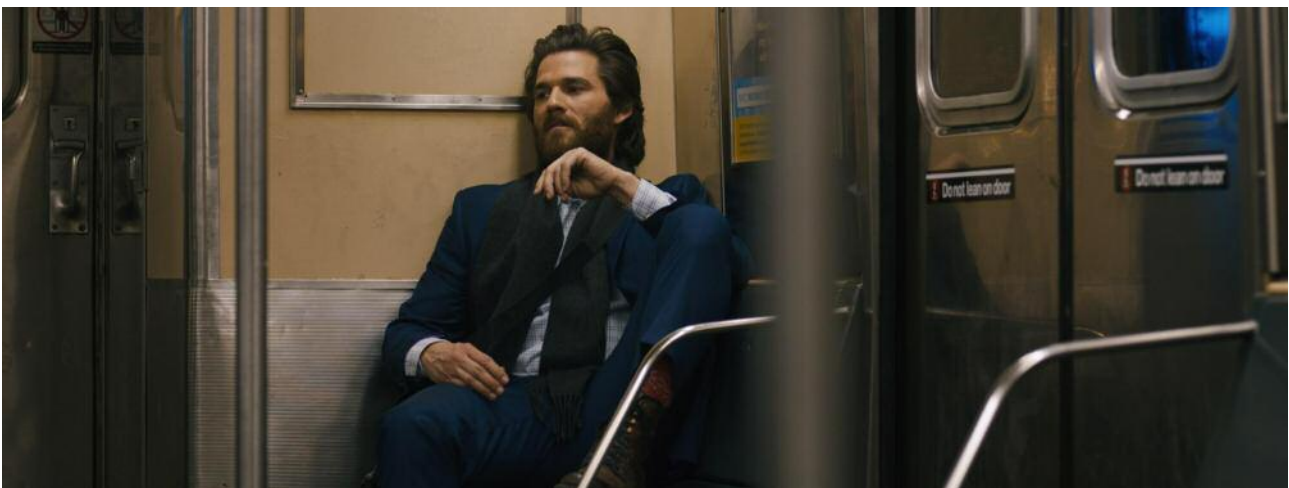
Ana Paula Rivera ist eine mexikanische Kamerafrau und Produzentin aus Los Angeles. Ihre Liebe für Filme hat sich schon im jungen Alter entwickelt. Ihre Karriere hat sie damit begonnen an Werbungen zu arbeiten und später nach Los Angeles CA zu ziehen, um ihr Ziel zum Filme produzieren weiter zu führen. Sie ist bekannt für *Still Here* (2020), *The Intruder* (2011) und *Sophie Gold*, *The Diary of a Gold Digger* (2020), der Gewinner auf dem San Pedro Internationalem Film Festival und *When Negatives Collide*, welcher offiziell in der Kurzfilm Sektion auf dem Cannes Film Festival 2015 ausgewählt wurde

PRODUZENT:

Javier del Olmo ist ein Filmproduzent, welcher in Madrid, Spanien geboren und aufgewachsen ist. Er startete seine Karriere als Produzent in Los Angeles, USA als ein Produzent bei den Tell Me A Story Productions, wo er mehrere Filme und Fernsehserien entwickelte, wie „House Red“, unter der Regie von Coz Greenop und vertrieben von Archstone Distribution.

PRODUZENT:

Regina Bang ist eine mexikanische Produzentin mit der Spezialisierung in Special Effekts, Make-Up und Produktionsdesign. Sie war Mitgründerin von Bang Bang Pictures, eine Boutique-Produktions Firma, welche zahllose Award gewinnende Filme entwickelt. Sie ist bekannt für *The Last Conversation*, welcher offiziell in der Kurzfilm Sektion auf dem Cannes Film Festival 2015 ausgewählt wurde und Awardgewinner auf dem IndieFEST Film Festival im selben Jahr war.



EDITOR:

Georg Petzold ist ein aus New York kommender Filmeditor aus Berlin, Deutschland. Seine letzten Werke beinhalteten den Film *Mr. Long*, der unter der Regie von Sabu stand, welcher offiziell für die 67. Berlinale ausgewählt wurde, die Dokumentation *Cassette: A Documentary Mixtape* und den Film *Still Here*, welcher von Vlad Feier Regie geführt wurde.

MUSIK:

Film- und Konzertkomponist **Jeff Kryke** wurde ausgezeichnet bei den Turner Classic Movies, ASCAP (American Society of Composers, Authors and Publishers), den RMA L.A. (Recording Musicians Association) und der Henry Mancini Foundation. Sowohl als Komponist, als auch als Orchestrierer wurde seine Arbeit in mehreren großen Kinofilmen verwendet, wie zum Beispiel *Jojo Rabbit*, *Coco - Lebendiger als das Leben*, *Jurassic World: Das gefallene Königreich* und viele mehr, ebenso sind seine Werke in Fernsehsendungen, meistverkauften Videospiele und werden in Konzerthallen auf der ganzen Welt gehört.

CASTING DIRECTOR

Adrienne Stern hat sich eine erfolgreiche Karriere als Casting Director aufgebaut, mit Filmen, welche ihre Premieren auf verschiedenen Festivals hatten, wie unter anderem Sundance, Toronto, Cannes, Tribeca, Berlin, South by Southwest und auch Seattle, von denen viele representative Auszeichnungen mit nach Hause nehmen.

Frau Stern war Casting Director der New York Sundance Writers Lab Reading Series von 1996-2005. Sie war sowohl im Auswahlkomitee und in der Jury für das Gen Art Film Festival. Sie ist ein Mitglied der BAFTA (British Academy Film Awards), IFP (Independent Filmmaker Project), New York Women in Film & Television und den Ensemble Studio Theatre.



Kontakt



Kinostar Filmverleih GmbH

Olgastrasse 57A
70182 Stuttgart

Fon: 0711/2483790
Fax: 0711/24837979

www.kinostar.com
E-Mail: verleih@kinostar.com

Werbematerialien:

www.kinostar.com/filmverleih/still-here/

still-here.kinostar.com

Bundesweite Pressebetreuung

Kinostar Filmverleih GmbH

Katja Kemmler – Presse - PR - Marketing
Olgastrasse 57A
70182 Stuttgart

Telefon: 0711/24 83 79 0
Fax: 0711 / 24 83 79 79

E-Mail: katja.kemmler@kinostar.com

Booking and Billing – Ansprechpartner für Kinobetriebe

Kinostar Filmverleih GmbH

Kristian Kossow – Filmdisposition
Olgastrasse 57A
70182 Stuttgart

Telefon: 0711/24 83 79 0
Fax: 0711 / 24 83 79 79

E-Mail: kristian.kossow@kinostar.com

Copyright für dieses Presseheft: Kinostar Filmverleih GmbH · Stand: August 2020

Nachdruck für Presse- und PR-Zwecke die Herausbringung des Kinofilms „STILL HERE“ betreffend honorarfrei.
Beleg erbeten.

Sonstiger Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung.

Alle Angaben ohne Gewähr.